

Jugendhilfe nach SGB VIII oder Eingliederungshilfe nach SGB IX (ehem. SGB XII)

- **Notwendige pädagogische Rahmungen eines Trägerangebotes:** Kleine stationäre Wohngruppe (auch Familie) für seelisch behinderte Menschen mit autistischer Spektrums-Störung. Mit Angeboten von Freizeitaktivitäten und Werkstatt, vorzugsweise im Landschafts- und Gartenbau, oder mit einem zugehörigen Forst- oder Landwirtschaftsbetrieb.

- **Räumliche Zuordnung Region bundesweit, Ausland:** Region Land Hessen: vorzugsweise Rhein-Main-Gebiet, Vogelsberg- bzw. Wetteraukreis, Südhessen Region Darmstadt.

Personendaten:

- **für: Vorname:** Christoph

- **Geburtsjahr:** 1978

- **Derzeitiger Aufenthalt:** ab 07/ 2018 wieder im Elternhaus.

- **Vormalige Lebensarten:** Besuch der Waldorfschule, ab 2001 betreutes Wohnen der Nieder-Ramstädter Diakonie/Darmstadt mit Tätigkeit im Landschaftsbau der Einrichtung; ab 2013 Park-Sanatorium Leun/Lahn stationär mit Werkstattbesuch; ab 2018 Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben (berufliche Rehabilitation) bei der Behindertenhilfe Wetterau, der Werkstatt in Reichelsheim.

- **Elternsituation und Elternkontakt:** enger Kontakt zu den Eltern, Lösung vom Elternhaus nicht einfach.

- **Anlass der Unterbringung:** Alter der Eltern, beide Elternteile haben das 70. Lebensjahr überschritten und leiden unter altersbedingten Erkrankungen; können den Herausforderungen einer umfangreichen Betreuung nicht dauerhaft erbringen.

- **Klinische Aufenthalte und Diagnosen:** ab 08/2009 – 08/2013; 01-03/2020 stationäre u. ambulante Behandlungen in Kliniken Vitos- und Uni Gießen; Diagnose: Atypischer Autismus, leichte geistige Behinderung; aufgetretene psychische Erkrankungen (Depression, seelische Krisen) sind unter den derzeitigen Lebensumständen und unter der Medikation in den Hintergrund getreten.

- **Hilfeleistungen nach SGB VIII oder SGB IX (ehem. SGB XII) im Vorfeld:** Pädagogische und therapeutische Unterstützung zum Aufbau von Routinen der Selbstversorgung im häuslichen Leben, von sozialen Interaktionen, Beziehungen und auch im Arbeitsbereich zur Stabilisierung von Sicherheit/Selbständigkeit des Alltags (Ziel: Gemeinschafts-, Soziales- und staatsbürgerliches Leben eigenständig außerhalb des Familienbundes zu organisieren).

- **Verhalten im Gruppenbetreuungskontext:** zuerst zurückhaltend und beobachtend, benötigt Zeit zur Kontaktaufnahme und Teilnahme, benötigt direkte Ansprache und Aufforderung; neigt zum Einzelgänger/ zur Einsamkeit und kritischen Bemerkungen (subtil, floskelhaft), erteilt gerne Ratschläge und berichtet ausführlich von Ereignissen (verliert sich in Kleinigkeiten).

- **Verhalten im Einzelbetreuungskontext:** zuerst zurückhaltend, aber bereit zur Kontaktaufnahme; benötigt Beachtung und Zuwendung; nach Vertrauensaufbau zur Bezugsperson folgt er dessen Empfehlungen, gelegentliches Monitoring ist angebracht; benötigt Unterstützung zur Körperhygiene und Kleiderordnung.

- **Ressourcen:** Geübter Radler und liebt Ausflüge; guter Orientierungssinn; verkehrssicher mit öffentlichen Verkehrsmitteln; gutes Erinnerungsvermögen; genauer Beobachter; hilfsbereit; humorvoll und lustig (liebt Mr. Bean); schätzt Geselligkeit; sucht Gesprächskontakte u. ist mitteilend;

führt Arbeiten bedächtig/genau aus; Umgang mit Laptop und Smartphone; liebt Gartenarbeit (langjährige Erfahrung im Garten- u. Landschaftsbau bei der Nieder-Ramstädter Diakonie/Darmstadt); geschickt im Umgang mit Gartengeräten (häckselt gerne); ist zweisprachig (Englisch/Deutsch) aufgewachsen.

- **Verhaltensauffälligkeiten:** neigt zu depressiven Perioden mit Krisen (reaktive Symptomatik bei Autismus); leicht ablenkbar; Abweichen von Routinen führt zu deutlicher Verunsicherung und beeinflusst sein emotionales Verhalten; neigt zu Ticks; gelegentlich abrupte Stimmungsschwankung (vermutlich Übermüdung) ohne ersichtlichen Anlass für Außenstehende; flüssiger Gesprächsverlauf, zuerst unkonzentriert und ausschweifend, nach einiger Zeit fokussierend und zum Punkt kommend; neigt zu Echolalie.

- **Sonstiges:**

Schwerbehinderung 90% mit Merkzeichen G, B; Pflegestufe 3;

Kontaktperson und Adresse: Eltern u. gesetzl. Betreuer Cindy u. Rolf Heller, Lindenstr. 20a, 61209 Ehzell, Tel.: 06008-1402